

1. Record Nr.	UNISA996308824703316
Autore	Sandermann Philipp
Titolo	Die neue Diskussion um Gemeinschaft : Ein Erklärungsansatz mit Blick auf die Reform des Wohlfahrtssystems // Philipp Sandermann
Pubbl/distr/stampa	Bielefeld, : transcript Verlag, 2009 Bielefeld, : transcript-Verlag, [2015] ©2009
ISBN	3-8394-1123-8
Edizione	[1. Aufl.]
Descrizione fisica	1 online resource
Collana	Sozialtheorie
Classificazione	MS 4420
Disciplina	307.01
Soggetti	Gesellschaft Ideologiekritik Komunitarismus Politics Politik Social Policy Social Work Society Sociological Theory Sociology Sozialarbeit Sozialpolitik Soziologie Soziologische Theorie Systemtheorie Wohlfahrtsstaat Theorie Gemeinschaft SOCIAL SCIENCE / Sociology / General
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia

Nota di contenuto

Frontmatter -- Inhalt -- Einleitung: Die Neue Gemeinschaftsdiskussion in den Sozialwissenschaften- Eine Bedeutungslose ,Luxusdebatte'? -- Zur Sozialwissenschaftlichen Beobachtbarkeit der Neuen Gemeinschaftsdiskussion -- Der Stellenwert der Wiederbesinnungsargumentation in der Neuen Gemeinschaftsdiskussion -- Zur Spezifisch Ideologischen Struktur der Neuen Gemeinschaftsdiskussion -- Die Neue Gemeinschaftsdiskussion als Funktionales Äquivalent der Fordistischkeynesianischen Wohlfahrtsstaatsdoktrin -- Die Funktionale Wendung im Reideologisierungsprozess des Bundesrepublikanischen Wohlfahrtssystems -- Resümee: Die Bedeutung der Neuen Gemeinschaftsdiskussion für das Bundesrepublikanische Wohlfahrtssystem -- Literaturverzeichnis

Sommario/riassunto

Gemeinschaft ist wieder Thema. Das gilt gerade auch in den Sozialwissenschaften. Die nach wie vor ungeklärte Frage lautet jedoch: Warum? Dieses Buch bietet eine bisher ausstehende systematische Erklärung zur neuen Gemeinschaftsdiskussion. Grundthese dabei ist, dass die von Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern geführte Debatte weniger als wissenschaftliches denn als ideologisches Phänomen zu sehen ist, welches insbesondere aus Perspektive des Wohlfahrtssystems eine wichtige Funktion erfüllt und beobachtbar wird, wenn man die neue Argumentation um Gemeinschaft in Relation zur bisher dominierenden fordistisch-keynesianischen Wohlfahrtsstaatsdoktrin setzt.